



Osterhasencup 2022

Endlich finden wieder Turniere für die Kinder statt! Am traditionellen Turnier des Judoclub Steinheim für die U9 und U11 nahmen diesmal 4 Judokas vom TVV teil. Fast schon natürlich war es für alle TVV-Judokas das erste „richtige“ Turnier in ihrem Judo-Leben. Mancher hat zwar schon Erfahrung bei der Judo-Safari und der Vereinsmeisterschaft gesammelt, aber ein Turnier auf „fremden Boden“ ist doch immer wieder etwas Besonderes.

Den Anfang machte Moritz Weigelt bei der U9 (weiß-gelb Gurte, bis 27 kg). Seine ersten beiden Begegnungen gingen noch über die Zeit und ohne Wertung zu Ende. Da er aber in beiden Kämpfen der aktivere Kämpfer ging, ging der Sieg per Kampfrichterentscheidung jeweils an ihn. Im dritten Kampf konnte er schon nach 15 Sekunden mit einem schönen Hüftwurf einen vollen Punkt erzielen. Im Finale unterlag er dann knapp mit einem Wazaari gegen sich und belegte einen tollen 2. Platz.



In der nächsten Gruppe waren dann Simon Renz (U11, weiß-gelb, bis 29,5 kg) und Nils Förnzler (U11, weiß-gelb, bis 29 kg) am Start. Nils gewann seinen ersten Kampf mit Kampfrichterentscheidung, da bei einem Wazaari hatten. Im zweiten Kampf unterlag er leider dem späteren Turniersieger. Aber den dritten und vierten Kampf konnte er wieder klar für sich entscheiden und belegte ebenfalls einen 2. Platz.

Bei Simon ging der Turnierstart leider etwas schief, da er die ersten beiden Kämpfe zu ungestüm anging und verlor. Aber im dritten und vierten Kampf gewann er jeweils vorzeitig mit Ogoshi. Am Ende war die Situation, dass drei Kämpfer die gleiche Punktezahl hatten und die Plätze zwei bis vier nochmal ausgekämpft werden mussten. Jetzt war Simon hellwach und gewann beide Kämpfe mit schönen Würfen, so dass er am Schluss auch den 2. Platz belegen konnte.





Am Ende trat dann Noel Schmit an (U11, gelb, bis 29 kg). Leider hat er sich gleich im ersten Kampf etwas wehgetan und diesen auch verloren. Im zweiten Kampf besiegte er dagegen seinen Gegner rasch nach 15 Sekunden mit O-goschi. Der dritte Kampf war sehr ausgeglichen und erst kurz vor Schluss musste er sich seinem Gegner etwas unglücklich geschlagen geben. Leider verließ ihn auch im vierten Kampf das „Kampfglück“ und so errang am Ende für ein vierter Platz heraus.



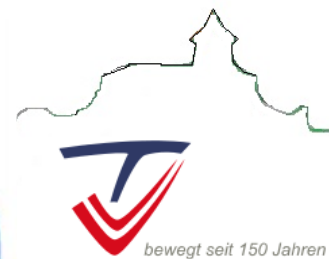
Neben den Judowettkämpfen fanden auch noch andere sportliche Aktivitäten statt (Hindernisparcours, Hoch- und Weitsprung, Geschicklichkeitslauf), so dass die Kinder den ganzen Tag eine Menge Spaß hatten.

Nun gilt es für die Trainer in den nächsten Wochen die guten Ansätze, die in den Kämpfen gezeigt wurden, zu verbessern.

Jetzt noch ein paar Impressionen von der Veranstaltung.

Gemeinsames Aufwärmen der Kinder vor dem Kampf:





Warten auf den Kampfeinsatz:



Nils wird zum Sieger erklärt:



Hindernisparkours:



Siegerehrungen:



